



Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

- **Direktwahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters;
Bestimmung des Wahltermins und des Termins für eine evtl. Stichwahl**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten hat in ihrer Sitzung am 25. Juni 2020 für die Direktwahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters gemäß § 42 Abs. 3 HGO in Verbindung mit § 42 KWG den 14. März 2021 festgelegt.

Für eine evtl. notwendige Stichwahl wurde der 28. März 2021 festgesetzt.

Gleichzeitig hat die Gemeindevertretung ihren Beschluss vom 18. Oktober 2019, wonach als Tag der Hauptwahl Sonntag, 27. September 2020, für den Fall einer notwendig werdenden Stichwahl als Wahltag Sonntag, 18. Oktober 2020 bestimmt wird, aufgehoben.

Die Bestimmung des Wahltermins und des Termins für eine evtl. Stichwahl wird hiermit gemäß § 42 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in Verbindung mit dem § 61 der Kommunalwahlordnung (KWO) bekannt gemacht.

Der Gemeindevorstand

- **Glashüttener Bürger helfen Ilai**

Das Enkelkind von Glashüttener Mitbürgern ist schwer erkrankt. Ilai ist 20 Monate alt und kämpft seit 13 Monaten gegen einen bösartigen Tumor (Neuroblasto), der sich über sein Nervensystem verteilt, um sein Leben. Nur eine kostspielige Behandlung in Barcelona oder New York kann seine Heilungschancen auf 68% verbessern.

Jede Spende hilft und schenkt Ilai eine Chance aufs Leben!

Weitere Informationen sowie Überweisungsdaten finden Sie auf der Seite www.rettet-ilai.de (ab 200,- € mit Spendenbescheinigung).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

- **Wiederholte Angriffe von brütenden Greifvögeln auf WaldbesucherInnen**

In den letzten Wochen gingen beim Forstamt Königstein Meldungen über Angriffe von Greifvögeln auf Menschen ein. Mehrere Vorfälle dieser Art wurden aus dem Gemeindevald Glashütten gemeldet. Dort erfolgten wiederholt Attacken in Oberems oberhalb der Commerzbank. Näheres hierzu finden Sie im Innenteil dieses Amtsblattes.

- **Hilfe beim Einkaufen**

Bei der Gemeinde Glashütten haben sich Mitbürgerinnen und Mitbürger angeboten, für ältere Menschen einkaufen zu gehen. Bitte rufen Sie uns unter der Tel.-Nr. 06174 292 10 an, falls Sie diese Hilfe in Anspruch nehmen wollen und wir geben Ihnen gerne die Kontaktdaten.

- **Hinweis:**

Aktuelle Informationen zum Stand der Corona-Auflagen bzw. Änderungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Glashütten.

OT Glashütten, Schloßborn und Oberems

Polizeinotruf	110
Polizei Königstein	06174 92660
Schutzfrau vor Ort	
Jokiel-Gondek, Katja	06081 9208108
Prävention-pd-htk.ppwh@polizei.hessen.de	
Feuerwehr	112
Bürgermeisterin	06174 292-20
Vorzimmer Rathaus	06174 292-21
Notdienst Wasserversorgung	0172 6933200

Bauhof Glashütten:

Bauschuttannahme und Annahme von Klein elektrogeräten immer mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr und zusätzlich jeden 2. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt Kronberg und Königstein im Taunus:

Frau Koscielski-Riechwald	Tel. 06174 202-235
Herr Palubicki	Tel. 06174 202-236

Sprechstunden des Standesamtes:

Montag bis Donnerstag 08.30-12.30 Uhr

Freitag geschlossen

Ortsteil Glashütten

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung:

Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2, 1. OG

Internet: www.gemeinde-glashuetten.de

E-Mail: info@gemeinde-glashuetten.de

Tel. 06174 292-0 · Fax 06174 292-43

Montags, mittwochs, freitags von 09.00-11.30 Uhr
Dienstags von 16.00-18.15 Uhr

Steueramt Glashütten:

Montags, mittwochs und freitags von 09.00-11.30 Uhr
Dienstags im Bürgerservice von 14.00-16.00 Uhr

Bürgerservice Glashütten:

Montags von 07.30-12.00 Uhr
Dienstags von 14.00-18.30 Uhr
Mittwochs von 09.00-12.00 Uhr
Donnerstags von 14.00-16.00 Uhr
Freitags von 09.00-12.00 Uhr

Tel. 06174 292-26 oder -28

Sprechstunde der Bürgermeisterin:

Nach Vereinbarung (Vorzimmer: Tel. 06174 292-21)

Archiv der Gemeinde Glashütten:

Dienstags 09.30-12.00 Uhr (Tel. 292-24; nach Vereinbarung)

Sprechstunden des Ortsgerichts:

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 17.00-18.00 Uhr,
Bürgerhaus, EG, Tel. 06174 292-38 oder 06174 62580

(Sprechstunden der Ortsgerichte Schloßborn und Oberems: siehe rechte Spalte)

Sprechstunden des Schiedsamtes:

Werner Gulden (Schiedsmann) Tel. 06174 63293
Susanne Conrad (stellvertr. Schiedsfrau) Tel. 0174 9286816
(Termine nur nach Vereinbarung)

Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach, Tel. 06081 94260

Sprechstunden des Revierförsters:

Jeweils am 2. Dienstag im Monat in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Bürgerhaus Glashütten, Schloßborner Weg 2, Sprechzimmer Ortsgericht, EG Tel. 06174 292-38

Waldkindergarten für Glashütten, Schloßborn und Oberems

Information und Anmeldung:

Jela Hiepler Tel. 0163 2355084

Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus:

Wir nehmen Kinder im Alter von 18 Monaten bis 6 Jahre in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr unter Tel. 06174 61045

E-Mail: kita-christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Unsere Betreuungszeiten sind:

Montag bis Freitag von 07.30-12.30 Uhr
Mittagsbetreuung mit Mittagessen von 12.30-16.00 Uhr

An jedem 1. Dienstag im Monat um 10.00 Uhr können Sie den Kindergarten besichtigen oder Ihr Kind anmelden. Zur Anmeldung bringen Sie bitte den Berechtigungsbogen der Gemeindeverwaltung mit.

Ortsteil Oberems

Sprechstunden des Ortsgerichts:

Nur nach telefonischer Vereinbarung
im Alten Rathaus, Dienstzimmer: EG, Tel. 06082 2359 (AB)

Ev. Kindertagesstätte Oberems: Tel. 06082 2914

Sprechzeiten der Leitung:

Mo., Di., Mi., Do. von 08.30-10.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 07.30-16.00 Uhr

Sprechstunden des Revierförsters:

siehe Ortsteil Glashütten

Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach, Tel. 06081 94260

Ortsteil Schloßborn

Sprechstunden des Ortsgerichts:

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00-19.00 Uhr
Langstraße 11 (im Heimatmuseum)

Tel. 06174 63293 (AB)

Kath. Kindertagesstätte Marienruhe:

Wir nehmen Kinder im Alter von 12 Monaten bis 6 Jahre in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar

in der Zeit von 07.15-16.00 Uhr
unter der Tel. 06174 61037

E-Mail: kita-marienruhe@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Unsere Betreuungszeiten sind:

Montag bis Freitag von 07.15-12.30 Uhr
mit Mittagessen von 07.15-14.00 Uhr
Nachmittagsbetreuung von 14.00-16.00 Uhr

Sprechstunden des Revierförsters:

siehe Ortsteil Glashütten

Sprechstunden der Sozialstation Königstein, Georg-Pingler-Straße 29:

Büro: Mo.-Fr. von 08.00-13.00 Uhr Tel. 06174 959996-0

Der Anrufbeantworter wird in regelmäßigen Abständen – auch am Wochenende sowie an Sonn- und Feiertagen – abgehört. Wir rufen dann umgehend zurück.

Bekanntmachung

70 Öffentliche Niederschrift

der 37. Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 25. Juni 2020, von 20.00 bis 23.00 Uhr

Rathaus Glashütten, Saal, Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten

CDU = 6 Gemeindevertreter
davon 6 anwesend

FWG = 5 Gemeindevertreter
davon 5 anwesend

Grüne = 4 Gemeindevertreter
davon 2 anwesend

FDP = 4 Gemeindevertreter
davon 4 anwesend

SPD = 4 Gemeindevertreter
davon 4 anwesend

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, den Vertreter der Presse, die anwesenden Zuhörer und den Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden mit Schreiben vom 15. Juni 2020 unter Mitteilung der Tagesordnung für Donnerstag, den 25. Juni 2020 um 20.00 Uhr eingeladen.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Herr Hindrichs beantragt, die Tagesordnungspunkte 3.4 und 4.1 gemeinsam zu behandeln. Frau Kolter macht den gleichen Vorschlag. Ebenso sollen die Tagesordnungspunkte 2.2 – 2.5 (Jahresabschlüsse 2012 – 2015) als auch die Tagesordnungspunkte 2.12, 3.1 und 3.2 zusammen aufgerufen werden. Auf Anfrage gibt es seitens der Gemeindevertretung hierzu keine Einwände.

Die Vorsitzende befragt die Fraktionen der CDU und FWG, ob sie ihren Antrag TOP 3.1. aufrecht halten, nachdem sie diesen nach Beratung in der vorausgegangenen Bau- und Siedlungsausschusssitzung zurückgezogen hatten. Die Fraktionsführer erklären, dass sie hier an dem Antrag festhalten wollen.

Sitzungsverlauf

1. Mitteilungen

1.1. Mitteilungen der Vorsitzenden

Frau Kolter teilt mit, dass sie folgende Drucksachen gemäß § 11 Abs. 5 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten an den

Haupt- und Finanzausschuss verwiesen hat:

➤ Direktwahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters;
hier: Bestimmung des Wahltermins und des Termins einer eventuellen Stichwahl
siehe DS-Nr.: 232/GV

➤ Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2012 und Entlastung des Gemeindevorstandes
siehe DS-Nr.: 244/GV

➤ Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2013 und Entlastung des Gemeindevorstandes
siehe DS-Nr.: 245/GV

➤ Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2014 und Entlastung des Gemeindevorstandes
siehe DS-Nr.: 246/GV

➤ Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2015 und Entlastung des Gemeindevorstandes
siehe DS-Nr.: 247/GV

➤ Bericht über den Zeitraum 1. Januar 2020 bis 30. April 2020 gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs
siehe DS-Nr.: 260/GV

➤ Festsetzung der Eintrittspreise für die eingeschränkte Nutzung des Schwimmbades im Rahmen der Corona-Beschränkungen
siehe DS-Nr.: 261/GV

Folgende Drucksachen werden an den Bau- und Siedlungsausschuss verwiesen:

➤ Gemeinde Glashütten, Ortsteil Schloßborn Bebauungsplan „Am Silberbach“ 1. Bauabschnitt – Teil II: Öffentlichkeit – Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB (Frist bis zum 26. Oktober 2018) sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen (Frist bis zum 10. August 2018)
siehe DS-Nr. 215/GV

➤ Gemeinsamer Antrag von CDU und FWG bezüglich: „Vorlage der in der Gemeindevertretungssitzung am 17. August 2018 beschlossene Ausarbeitung von Planungsvarianten und Ideen zum bisherigen Entwurf zum Bebauungsplan „Am Silberbach“.“
siehe DS-Nr. 233/GV

➤ Antrag der CDU zur Durchführung eines vom Land Hessen geförderten Baulanddialoges sowie zu einer durch das Land Hessen geförderten Konzeptentwicklung für ein nachhaltiges Wohnumfeld in neuen Wohnquartieren
siehe DS-Nr. 238/GV

1.2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Frau Bannenberg gibt zu folgenden Themen einen kurzen Sachstandsbericht:

Wald

Eine Absichtserklärung zur gemeinsamen Waldbewirtschaftung mit Waldems kommt in die nächste Gremienrunde nach den Ferien.

Baumaßnahmen Tiefbau:

Die Straßensanierung L3319 Schloßborn ist planmäßig gestartet und wird in 5 Abschnitten ausgebaut. Ende 2021.

Gemeinsame Straßenzustandserfassung mit Schmitteln

Die Befahrung wurde durchgeführt. Die Ergebnisse liegen noch nicht aufbereitet vor.

Ausbau Glasfaser in Glashütten-unterversorgte Bereiche

Der Arbeitstermin zur Abstimmung wurde vonseiten des Auftragnehmers aufgrund von Corona verschoben. Wir gehen aber davon aus, dass der Ausbau im Herbst beginnt, da die beauftragte Firma gerade im Vergabeprozess der Bauarbeiten ist.

Sanierung Schwimmbad

Die Tiefbauarbeiten im Schwimmbad konnten planmäßig vor Saisonbeginn durchgeführt werden. Nach Saisonende werden dann die sanitären Anlagen erneuert.

Planungsstufen 2 und 3 (Kiosk/Bademeisterhäuschen/Technik).

Es sind zwei Interessensbekundungsverfahren / Bau und Technik durchzuführen.

Eröffnung Schwimmbad

Sporthalle Glashütten

Sanierungsarbeiten an der Sporthalle in Glashütten sind planmäßig gestartet. Die beauftragten Sanierungsarbeiten sollen bis Ende der Sommerferien abgeschlossen sein.

Sanierung der Treppe am Türmchen in Schloßborn:

Bauarbeiten sind planmäßig gestartet. Sanierung soll bis Ende der Sommerferien abgeschlossen sein.

Sanierung der Mehrzweckhalle:

Nach dem Interessensbekundungsverfahren wurde der Auftrag an den Architekten erteilt, der jetzt noch einmal die Vorplanung verfeinert. Der nächste

Schritt ist noch einmal ein Treffen mit den Vereinen zur letzten Abstimmung vor dem Bauantrag.

Neue Einfeldsporthalle des Hochtaunuskreises

Wir erwarten seitens des HTK einen Terminvorschlag zu einem Arbeitsgespräch über die Vorplanung mit dem HTK, damit das weitere Interessensbekundungsverfahren vergeben werden kann (seitens des HTK).

Umbau Bürgerservice

Bauantrag kommt nach den Ferien in die Gremien.

Umwelt/Klima

Energiekonzept für das Silberbachtal liegt im Entwurf vor. Das Thema kommt in die Sitzungsrunde nach den Sommerferien (Herr Adler hat einen Blick darauf geworfen: Der Bebauungsplan ist davon nicht betroffen).

Bürgerklause

Angebote zur Küchenanierung liegen vor. Auf Wunsch der Pächterin soll aber erst nach dem Sommer damit begonnen werden.

Das nächste Leader-Projekt (Einhausung der Glascontainer)

Antrag auf Förderung wurde eingereicht.

2. Vorlagen des Gemeindevorstandes

2.1. Direktwahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters; hier: Bestimmung des Wahltermins und des Termins einer eventuellen Stichwahl 232/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes zum Wahltermin war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer, die Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses (HFA), berichtet hierzu von der vorausgegangenen HFA-Sitzung, dass nach kontroverser Diskussion sich der HFA auf keinen der beiden Terminvorschläge einigen konnte.

Die FWG stellt folgenden Änderungsantrag:

1. Der Beschluss vom 18. Oktober 2019 gemäß der DS-Nr. 133/GV wird aufgehoben.
2. Für die Direktwahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters wird abweichend von § 42 Abs. 3 HGO der 14. März 2021 festgesetzt. Für eine eventuell notwendige Stichwahl wird der 28. März 2021 festgesetzt

Über den Änderungsantrag zur DS-Nr. 323/GV der FWG, der wie folgt lautet, wird abgestimmt:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Beschluss vom 18. Oktober 2019 gemäß der DS-Nr. 133/GV wird aufgehoben.

2. Für die Direktwahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters wird abweichend von § 42 Abs. 3 HGO der 14. März 2021 festgesetzt. Für eine eventuell notwendige Stichwahl wird der 28. März 2021 festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
8 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Damit ist der Änderungsantrag der FWG beschlossen.

2.2. Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2012 und Entlastung des Gemeindevorstands 244/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung.

Danach wird über die DS-Nr. 244/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2012 zu beschließen und zugleich den Gemeindevorstand zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.3. Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2013 und Entlastung des Gemeindevorstands 245/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung.

Danach wird über die DS-Nr. 245/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2013 zu beschließen und zugleich den Gemeindevorstand zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.4. Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2014 und

Entlastung des Gemeindevorstands 246/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung.

Danach wird über die DS-Nr. 246/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2014 zu beschließen und zugleich den Gemeindevorstand zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.5. Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2015 und Entlastung des Gemeindevorstands 247/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung.

Danach wird über die DS-Nr. 247/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Gemäß §114 HGO wird der vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss 2015 von der Gemeindevertretung beschlossen und zugleich der Gemeindevorstand entlastet.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.6. Bericht über den Zeitraum 1. Januar 2020 bis 30. April 2020 gemäß §28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs 260/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung.

Der Bericht zum Stand des Haushaltsvollzugs gemäß §28 Abs. I GemHVO wird zur Kenntnis genommen.

2.7. Festsetzung der Eintrittspreise für die eingeschränkte Nutzung des Schwimmbades im Rahmen der Corona-Beschränkungen 261/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung.

Danach wird über die DS-Nr. 261/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Es wird beschlossen, folgende Eintrittspreise für die Badesaison 2020 festzulegen:

Eintrittspreis für 1,5 Stunden:
2,- € (inkl. Onlinebuchungsgebühr)

Eintrittspreis für 3,0 Stunden:
4,- € (inkl. Onlinebuchungsgebühr)

Kinder unter 6 Jahren bezahlen keinen Eintritt.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.8. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Glashütten I 256/GV

Nach abgelaufener Dienstzeit stellt sich Ortsgerichtsschöffe Herr Volker Könning erneut für das Ehrenamt des Ortsgerichtsschöffen zur Wahl. Die Wiederbesetzung des Ehrenamtes war im Amtsblatt öffentlich ausgeschrieben. Weitere Bewerber haben sich nicht gemeldet.

Die Vorsitzende schlägt vor, dass die Wahl offen durchgeführt werden soll. Hierzu gibt es keine Einwände.

Danach wird über die DS-Nr. 256/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Die Gemeindevertretung schlägt dem Amtsgericht Königstein Herrn Volker Könning, Schauinsland 4, 61479 Glashütten, zum Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Glashütten I (OT Glashütten) vor.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.9. Aufbau eines Internen Kontrollsystems für Steuern und Erarbeitung eines Umstellungskonzepts zu § 2 b Umsatzsteuergesetz 212/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung.

Nach Beratung und Beschlussfassung gemäß § 51 a HGO im Haupt- und Finanzausschuss am 28. April 2020 wird über die DS-Nr. 212/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

1. Projektauftrag

Zur Sicherstellung der Erfüllung steuerlicher Pflichten (Tax Compliance)

sowie zur Reduzierung steuerlicher Haftungsrisiken für die gesetzlichen Vertreter der Gemeinde Glashütten sowie die betroffenen Mitarbeiter wird dem Aufbau und der Einführung eines Internen Kontrollsystems für Steuern (sog. Tax Compliance Management System –TCMS) im Sinne des Anwendungserlasses zu § 153 Abgabenordnung (AO) zugestimmt.

2. Projektverantwortung

Die Kämmerei wird beauftragt, ein auf die Bedürfnisse der Gemeinde Glashütten zugeschnittenes Internes Kontrollsystem für Steuern zu konzipieren. Als Projektleitung werden Franziska Keth, Sebastian Knoll und Christian Neuenfeldt benannt. Die Projektleitung trägt insbesondere die Verantwortung dafür, alle Mitarbeiter der Verwaltung Glashütten mit den erforderlichen Informationen auszustatten und auf die Risiken zu sensibilisieren. Die Projektdauer wird auf 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 bestimmt

3. Projektziel

Wegen der erheblichen Ausweitung der Umsatzsteuerpflichten durch § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) wird die Kämmerei beauftragt, ein Umstellungskonzept zu § 2b UStG zu erarbeiten und das notwendige Haushaltsscreening durchzuführen.

4. Projektbudget

Die ggf. erforderlichen Haushaltsmittel sind bereitzustellen. Sofern noch nicht geschehen, sind je nach Bedarf Fortbildungen und Veranstaltungen zu besuchen. Im Haushalt der Stadt Usingen steht ein Fortbildungsbudget für die gemeinsame IKZ-Kämmerei in Höhe von 5.000,- € zur Verfügung. Soweit erforderlich ist externe Unterstützung zurate zu ziehen (vorhandenes Budget 3.000,- €). Hierbei ist zunächst nur vorgesehen, sich einer interkommunalen Arbeitsgruppe anzuschließen, die durch ein Steuerberatungsbüro – Schüllermann, Dreieich – moderiert und begleitet wird. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3.800,- €. Im Rahmen der IKZ Abrechnung werden diese Kosten auf die Kommunen Usingen, Neu-Anspach und Glashütten aufgeteilt.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.10. Jahresabschluss 2018 227/GV

Frau Röhrer berichtet aus der Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung vom 28. April 2020 und gibt einen vom Steueramt verfassten Vermerk bekannt.

Der Jahresabschluss 2018 wird durch den Gemeindevorstand beschlossen

und zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.

Der Haupt- und Finanzausschuss oder die Gemeindevertretung werden in ihrer nächsten Sitzung über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 informiert.

2.11. Erneuerung Ortsdurchfahrt Schloßborn / L3319, Beauftragung Bauleistungen 234/GV

Die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes war in den HFA verwiesen worden.

Frau Röhrer berichtet von der stattgefundenen HFA-Sitzung

Nach Beratung und Beschlussfassung gemäß § 51 a HGO im HFA am 28. April 2020 empfiehlt die HFA-Vorsitzende nachfolgenden Beschluss:

Es wird beschlossen, die Firma W. Jost GmbH & Co KG zur Umsetzung der Erneuerung der Ortsdurchfahrt Schloßborn (L3319), entsprechend des beigefügten Vergabevorschlags bzw. Vergabevermerkes, zu beauftragen.

Die voraussichtliche Bruttoauftragssumme aller Gewerke beträgt 2.607.527,58 €.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen (Einstimmig)

2.12. Gemeinde Glashütten, Ortsteil Schloßborn Bebauungsplan „Am Silberbach“ 1. Bauabschnitt – Teil II: Öffentlichkeit – Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB (Frist bis zum 26. Oktober 2018) sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen (Frist bis zum 10. August 2018). 215/GV

Zu dem Tagesordnungspunkt werden die Tagesordnungspunkte 3.1 und 3.2 mitaufgerufen.

Über den Tagesordnungspunkt wurde zuvor in den Sitzungen des Bau- und Siedlungsausschusses am 10. März 2020 und 17. Juni 2020 beraten.

Ebenso die Tagesordnungspunkte 3.1 und 3.2 in der BSA-Sitzung am 17. Juni. Hierbei wurde der gemeinsame Antrag der CDU und FWG (TOP 3.1.) in der BSA-Sitzung zurückgezogen und jetzt, zu Beginn dieser Sitzung, aufrechterhalten.

Frau Ness, die die BSA-Sitzungen als stellvertretende BSA-Vorsitzende gelei-

tet hatte, berichtet über den Verlauf der BSA-Sitzungen.

Im Anschluss ergibt sich eine lebhafte Diskussion

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag (konkurrierender Hauptantrag) zum TOP 2.12:

1. Die Gemeindevertretung stellt fest, dass ihr einstimmig verabschiedeter Antrag vom 17. August 2018 bis heute nicht vollständig vom Gemeindevorstand umgesetzt worden ist. Bis heute liegen keinerlei Planungsvarianten vor. Diese sind jedoch gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 17. August 2018 Teil des Bauleitverfahrens. Die geforderten Planungsvarianten sind der Gemeindevertretung bis spätestens 30. September 2020 nachzureichen.

2. Vor der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes prüft der Gemeindevorstand ebenfalls bis 30. September 2020, ob für das Bebauungsgebiet Fördermittel des Landes Hessen in Anspruch genommen werden können. Insbesondere zwei Fördertöpfe kommen hierfür in Frage.

Förderung von Baulanddialogen für ein nachhaltiges Wohnumfeld in neuen Wohnquartieren

Förderung von Konzepten für ein nachhaltiges Wohnumfeld in neuen Wohnquartieren

3. Nach Abarbeitung der unter 1. und 2. genannten Punkte ist der Bebauungsplanentwurf inkl. der Varianten der Gemeindevertretung zur weiteren Beratung und Beschlussfassung erneut vorzulegen.

Die FWG-Fraktion stellt als Ergänzung zur Beschlussvorlage 215/GV folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt als Punkt (3) der Beschlussvorlage 215/GV:

Im weiteren Verfahren ist sicherzustellen, dass die beiden Wegeverbindungen im Akazienweg (Parzelle 160 und 153) bis zur unteren Straße im geplanten Neubaugebiet „Am Silberbach“ weitergeführt werden.

Nach einer Sitzungsunterbrechung zieht der Gemeindevorstand mit der Begründung, den Antrag der FWG prüfen und gegebenenfalls umsetzen zu wollen, die Drucksache 215/GV zurück. Damit sind die Änderungsanträge obsolet.

3. Anträge der Fraktionen

3.1. Gemeinsamer Antrag von CDU und FWG bezüglich: „Vorlage

der in der Gemeindevertretungssitzung am 17. August 2018 beschlossene Ausarbeitung von Planungsvarianten und Ideen zum bisherigen Entwurf zum Bebauungsplan ‚Am Silberbach‘.“ 233/GV

Nach eingehender Diskussion im Zusammenhang mit TOP 2.12 wurde der Antrag von den Antragstellern zurückgezogen.

3.2. Antrag der CDU zur Durchführung eines vom Land Hessen geförderten Baulanddialoges sowie zu einer durch das Land Hessen geförderten Konzeptentwicklung für ein nachhaltiges Wohnumfeld in neuen Wohnquartieren 238/GV

Nach eingehender Diskussion im Zusammenhang mit TOP 2.12 wurde der Antrag von den Antragstellern zurückgezogen.

3.3. Antrag der CDU zur Konzepterarbeitung der Grünschnittentsorgung 239/GV

Die CDU-Fraktion erläutert ihren Antrag.

Danach wird über die DS-Nr. 239/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

Die Gemeindevertretung wolle beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, bis zum 27. August 2020 ein Konzept zur bürgerfreundlicheren Entsorgungsmöglichkeit des Grünschnitts in unserer Gemeinde vorzulegen. Das Konzept soll besonders als Alternative die Einrichtung einer ortsfesten Entsorgungsstelle zur Grünschnittentsorgung berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

15- Nein-Stimmen.

Damit ist der Antrag abgelehnt.

3.4. Antrag der CDU: „Sachstandsinformation zu konzeptionellen Planungen des Gemeindevorstandes bezüglich der Fortschreibung des regionalen Flächennutzungsplan (RegFNP) gemäß einstimmiger Beschlussfassung in der Gemeindevertretungssitzung am 13. Dezember 2019“ 265/GV

Die CDU-Fraktion erläutert ihren Antrag.

Danach wird über die DS-Nr. 265/GV, die wie folgt lautet, abgestimmt:

In der Gemeindevertretungssitzung am 13. Dezember 2019 wurde beschlossen, dass der Gemeindevorstand spätestens

bis Ende Februar 2020 über den Inhalt, die aus seiner Sicht konzeptionellen bzw. die auch schon mit dem Regierungspräsidium Darmstadt diskutierten Eckpunkte zur Fortschreibung des Reg. FNP für Glashütten der Gemeindevertretung berichtet. Wir stellen fest, dass der Gemeindevorstand dem Beschluss vom 13. Dezember 2019 noch nicht nachgekommen ist. In der Sitzung des Bau- und Siedlungsausschusses am 11. März 2020 hat die BM'in mitgeteilt, dass man das Plankonzept des Regionalverbandes abwarten will und es daher nichts zu berichten gäbe. Hiermit beantragen wir nochmals, dass der Gemeindevorstand über die aus seiner Sicht konzeptionellen bzw. die mit dem Regierungspräsidium Darmstadt in 2019 diskutierten Eckpunkte zur Fortschreibung des Reg FNP für Glashütten die Gemeindevertretung bis Ende Juli 2020 informiert.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

10 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

4. Anfragen der Fraktionen

4.1. Anfrage der CDU-Fraktion: Sachstandsinformation zu konzeptionellen Planungen des Gemeindevorstandes bezüglich der Fortschreibung des regionalen Flächennutzungsplanes (RegFNP) gemäß Beschlussfassung in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13. Dezember 2019 221/GV

Die Anfrage wurde durch den Gemeindevorstand schriftlich beantwortet. Hierzu gab es keine weiteren Fragen.

4.2. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. April 2020 zu Fördermöglichkeiten für Projekte der Gemeinde 243/GV

Die Anfrage wurde durch den Gemeindevorstand schriftlich beantwortet. Hierzu gab es keine weiteren Fragen. Die Grünen-Fraktion bedankt sich für die ausführliche Beantwortung.

Nach Schluss der Sitzung:

Fragen aus dem Publikum:

Fragen aus dem Publikum wurden soweit möglich beantwortet.

Die Vorsitzende
gez. Heike Kolter

ausgefertigt:
gez. Richard Meixner
Schriftführer



Die Gemeinde Glashütten (5.400 Einwohner) sucht für den Bereich Brandschutz zum nächstmöglichen Termin einen

Hauptamtlichen Gerätewart (m/w/d) in Vollzeit (39 Wochenstunden)

Aufgabengebiet:

- Wartung, Prüfung, Reparatur, Inventarisierung und Lagerung sowie die Beschaffung von notwendigen Ersatzteilen von Fahrzeugen, Gerätschaften und Ausstattungsgegenständen der Feuerwehr
- regelmäßige Überprüfung der Betriebssicherheit gemäß gültiger Herstellerangaben, DGUV Grundsätze, Prüfgrundsätze für Ausrüstung und Geräte der Feuerwehr inklusive werktäglicher Kurzprüfung und Führen von ZMS-Florix
- Teilnahme an den Einsätzen und Brandsicherheitsdiensten während der Dienstzeit
- Pflege und Wartung der Hydranten im Gemeindegebiet

Ihr Profil:

- abgeschlossene technische oder handwerkliche Berufsausbildung
- abgeschlossene Feuerwehrlehrgänge nach FwDV 2 als Gerätewart, Truppführer, Atemschutzgeräteträger und Maschinist für Löschfahrzeuge bzw. erfolgreicher Abschluss dieser Qualifikationen innerhalb von einem Jahr nach Einstellung
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit im Umgang mit der Wehrführung sowie der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Aus- und Weiterbildung
- uneingeschränkte Feuerwehr- und Atemschutztauglichkeit nach G26.3 sowie G25
- EDV-Kenntnisse in MS-Office
- Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Führerschein der Klasse C, wünschenswert Klasse CE

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine Vergütung nach dem TVöD in der Entgeltgruppe 6
- alle üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie Zusatzversorgungskasse und Vermögenswirksame Leistungen

Zur Erfüllung des Gleichstellungsauftrags des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes weisen wir darauf hin, dass die Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und Vollzeitstellen grundsätzlich teilbar sind.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 3. August 2020
an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Glashütten
Schloßborner Weg 2 · 61479 Glashütten**

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Maurer unter der Telefonnummer: 06174/29244 zur Verfügung.

61479 Glashütten, den 25. Juli 2020
Der Gemeindevorstand
Brigitte Bannenber – Bürgermeisterin

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindevorstand der Gemeinde Glashütten, Rathaus, 61479 Glashütten

Zustellung 14-tägig samstags kostenlos an alle Haushalte. Einzelexemplare können im Rathaus Glashütten abgeholt werden.

72 Veranstaltungstermine 2020/2021

Folgende Veranstaltungen sind geplant (alle Termine sind derzeit unter Vorbehalt):

Kulturkreis Glashütten e. V.	Friday Night JamSession auf Wanderschaft Jazz am Samstag	08.08.20 16.00–19.00		TWT	Weihnachtswerkstatt im Gemeindehaus Schloßborn	05.12.20	10.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung Bürgerhaus Glashütten	27.08.20	20.00	Oberemser Sportschützen	Einstimmung zum Weihnachtsmarkt auf dem Oberemser Brunnenplatz Weihnachtsmarkt auf dem Oberemser Brunnenplatz	05.12.20	ab 19.00
Kulturkreis Glashütten e. V.	Quartett Tuba Libre	05.09.20		Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung Bürgerhaus Glashütten	11.12.20	20.00
Evang. Lukasgemeinde	Gemeindefest mit Gottesdienst	20.09.2020	10.30	Kulturkreis Glashütten e. V.	Neujahrskonzert mit Johanna und Pauline Meisel und Leonard Melcher im Bürgerhaus Glashütten	23.01.21	20.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung Bürgerhaus Glashütten	02.10.20	20.00	Karnevalverein Schloßborn e. V.	1. Sitzung	23.01.21	19.11
Freiwillige Feuerwehr Oberems e. V.	Tag der Deutschen Einheit im Feuerwehrgerätehaus	03.10.20	ab 11.00	Karnevalverein Schloßborn e. V.	2. Sitzung	30.01.21	19.11
Gemeinde Glashütten	Schutzfrau vor Ort – Sprechstunde im Sitzungszimmer (Bürgerservice)	13.10.20 15.00–16.00		Karnevalverein Glashütten e. V.	Prunksitzung Bürgerhaus Glashütten	05.02.21	20.11
Kulturkreis Glashütten e. V.	Konzert mit Christopher Park Bürgerhaus Glashütten	24.10.20		Karnevalverein Glashütten e. V.	Prunksitzung Bürgerhaus Glashütten	06.02.21	20.11
Künstlergruppe Glashütten e. V.	35. Jahresausstellung im Bürgerhaus Glashütten	06.–08.11.20		Karnevalverein Schloßborn e. V.	Kinder- und Jugendsitzung	07.02.21	14.31
Sportclub Glashütten e. V.	Sport & Fun in der Sporthalle Glashütten	08.11.20 15.00–18.00		Freiwillige Feuerwehr Glashütten e. V.	Kinderfasching Bürgerhaus Glashütten	13.02.21	15.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung Bürgerhaus Glashütten	13.11.20	20.00	Karnevalverein Glashütten e. V.			
Kulturkreis Glashütten e. V.	Multivisionsschau: Marokko mit Reiner Harscher im Bürgerhaus Glashütten	20.11.20	20.00	Freiwillige Feuerwehr Glashütten e. V.	Kreppelkaffee Bürgerhaus Glashütten	14.02.21	15.00
Heimat- und Geschichtsverein e. V. und Kath. Kirchengemeinde	Weihnachtsmarkt rund um den Pfarrhof in Schloßborn	28.11.2020	ab 15.00	Karnevalverein Glashütten e. V.			
Kulturkreis Glashütten e. V.	Adventskonzert Gruppe Et Hepera A-capella (Vokalmusik) in der kath. Heilig Geist Kirche in Glashütten	29.11.20	18.00	Kulturkreis Glashütten e. V.	Multivisionsschau Pfanzelt: Wetterstein – Grenzgänge von Alpspitze bis Zugspitze im Bürgerhaus Glashütten	27.02.21	20.00
Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus	Adventsliedersingen für Groß und Klein Gemeindehaus Schloßborn	02.12.20	18.00	Kulturkreis Glashütten e. V.	Konzert Klezmers Tochter; der Pojaz tanzt Bürgerhaus Glashütten	24.04.21	20.00
				Kulturkreis Glashütten e. V.	Instrumental Quartett Quadro Nuevo Bürgerhaus Glashütten	13.08.21	20.00